

BdV Pressemitteilung 30.04.2024

Rückschlag für unabhängige Beratung durch neue EU-Regelung

Bund der Versicherten e. V. (BdV) kritisiert zurückgenommenes EU-Provisionsverbot

Hamburg - Die EU macht einen Rückzieher beim Provisionsverbot - zum Schaden von Verbraucherinnen und Verbrauchern. Ursprünglich war in der EU-Kleinanlegerstrategie ein Provisionsverbot wenigstens für „unabhängige“ Vermittler im Versicherungsbereich vorgesehen. Nun hat das EU-Parlament dem Gesetzentwurf eine neue Textpassage hinzugefügt, die selbst dieses nur partielle Provisionsverbot aufhebt. „Die angestrebte Abgrenzung von Beratung und Verkauf im Versicherungsvertrieb wird dadurch erneut verhindert. Die Vermittlerverbände jubeln, uns Verbraucherschützer lässt es kopfschüttelnd zurück, denn wieder einmal hat sich die Lobby der Finanzindustrie in Brüssel durchgesetzt“, kritisiert Dr. Christian Gülich, EU Policy Officer beim BdV.

Scheinbar geht es dabei um eine juristische Kleinigkeit, aber im Kern um etwas sehr Grundsätzliches: die Abgrenzung von Provisions-getriebener Vermittlung von Honorar-vergüteter Beratung. Bei der klassischen Vermittlung erhält der Versicherungsvermittler eine Provision von dem Versicherer, aber nur wenn es zu einem Vertragsabschluss kommt. Dadurch kann es zu einem Interessenkonflikt gegenüber der Kundschaft kommen. Bei der Honorar-vergüteten Beratung bezahlen indes die Kund*innen den Vermittler für die Beratung, „unabhängig“ davon, ob es zu einem Vertragsabschluss kommt oder nicht und welches Produkt beispielsweise für die Altersvorsorge empfohlen wurde. Wie Honorarberater können auch Makler „ungebunden“ von Versicherern sein: Sie müssen dann aus einer möglichst großen Menge von Produkten eine Auswahl für die Kund*innen treffen können. Sie sind aber in der Vergütung nicht „unabhängig“, da sie die Provision von den Versicherern erhalten.

Genau hier wollte die EU-Kleinanlegerstrategie ursprünglich ansetzen und für „unabhängige“ Beratung ein Provisionsverbot durchsetzen. Letzte Woche wurde aber bekannt, dass durch eine äußerst schwer verständliche Neuformulierung diese klare Trennung durch den Wirtschaftsausschuss des Europa-Parlaments aufgehoben wurde. Demnach kann ein Makler sich nicht nur als „ungebunden“, sondern auch als „unabhängig“ bezeichnen, unter der Voraussetzung, dass er darauf hinweist, dass er „Anreize“ von Versicherern oder anderen erhält. Das wurde bereits von den europäischen Verbraucherorganisationen scharf kritisiert. Trotz dieses Rückschlags wird der BdV auch in Zukunft auf mögliche Interessenkonflikte im Vertrieb hinweisen und die Abgrenzung von Verkauf und unabhängiger Beratung einfordern.

.....

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bunddersicherten.de
www.bunddersicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Stephen Rehmke, Bianca Boss
Diese E-Mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine
Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-
Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere
Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler
entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail
an: presse@bunddersicherten.de.



Folgen Sie auch unserem BdV-Blog



Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM

Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bunddersicherten.de
www.bunddersicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Stephen Rehmke, Bianca Boss